

Cytisus scoparius, Besenginster

Fabaceae, Schmetterlingsblütler





Ökologie:

Cytisus scoparius wächst in Zwergstrauchheiden und Gebüschen auf nährstoffhaltigen, kalkfreien und sandigen Böden (auch in Kalkgebieten auf entkalkten Böden!). Die Art kommt von der Ebene bis 1100 m vor. Cytisus scoparius ist eine subatlantische Art.

Merkmale:

Cytisus scoparius ist ein bis zu 2 m hoher Strauch mit aufrechten und kantigen Zweigen. Die Blüten sind gelb, ca. 2 cm lang und stehen einzeln oder zu zweit in den Blattwinkeln. Dabei sind Fahne, Flügel und Schiffchen ungefähr gleichlang. Der Griffel ist eingerollt und sehr lang. Die Blütezeit reicht von Mai bis Juni. Die Blätter sind im unteren Teil der Pflanze 3-zählig, kurz behaart und lang gestielt. Im oberen Teil sind sie dagegen ungeteilt und sitzend. Die jungen Zweige sind abstehend behaart und verkahlen mit der Zeit. Die Art kann mit C. nigricans verwechselt werden, dessen Blätter aber alle 3-zählig und nur unterseits behaart sind. Auch sind die Zweige bei C. nigricans fein gerillt sowie anliegend behaart und die Blüten stehen in aufrechten langen Trauben zusammen.